

PRESSEINFO

Seite 1 von 1

26.7.2023

Frühes Metallhandwerk in den Pfahlbauten am Bodensee vom 31.7. bis 6.8.

Das UNESCO Weltkulturerbe der „Pfahlbauten“ kennen lernen und sich von uralten Techniken faszinieren lassen. Das Pfahlbaumuseum von Unteruhldingen am Bodensee macht die Lebenswelt der Stein- und Bronzezeit erlebbar. In den Sommerferien finden im Freilichtmuseum drei Aktionswochen zum Jahresthema „Haus am See“ statt. Den Anfang macht vom 31. Juli bis 6. August Walter Fasnacht. Als „Uhldi“ demonstriert er, wie die Pfahlbauer ihre Bronzebeile gegossen haben, mit denen sie mächtige Eichenbäume fällten. Über den Tag verteilt erhalten Besucher viele Einblicke in das alte Metallhandwerk: Vom Herstellen der tönernen Gussform über die Verarbeitung von Kupfer und Zinn bis hin zum Gießen. Schritt für Schritt entstehen Nachbildungen von Äxten, Beilen und Messern. Im Museumsparcours wird auf Schautafeln gezeigt, wie ein prähistorisches Haus gebaut wurde. Selbst mit anpacken dürfen Kinder bei Aktionen zum Jahresthema. Im Museumskino kann man einen Film sehen, der zeigt, wie das Pfahlbauhaus für die Sendung mit der Maus entstanden ist. Daneben können zwei Ausstellungen besichtigt werden: Die Jubiläumsausstellung zu „100 Jahre Pfahlbaumuseum“ und „Das Erbe der Pfahlbauer“ mit Originalfunden, die zum Weltkulturerbe erklärt worden sind. Vor oder nach dem Museumsbesuch kann der Uhdinger Zeitweg außerhalb des Museums erkundet werden. Auf drei Rundwegen durch Unteruhldingen können sich Interessierte über die Geschichte der Seegemeinde informieren. Das Freilichtmuseum ist täglich durchgehend von 10 bis 18 Uhr geöffnet (letzter Einlass 17.30 Uhr). Mehr Infos zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.pfahlbauten.de